



**Presseinformation - 81/02/2020**

04.02.2020  
Seite 1 von 2

## **Fach Austausch für Kommunen startet - Landesregierung stellt neues Element der Partnerschaft Nordrhein-Westfalen-Ghana vor**

Pressestelle Staatskanzlei  
40213 Düsseldorf  
Telefon 0211 837-1134  
0211 837-1405  
oder 0211 837-1151

[presse@stk.nrw.de](mailto:presse@stk.nrw.de)  
[www.land.nrw](http://www.land.nrw)

**Der Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie Internationales teilt mit:**

Dr. Mark Speich, Staatssekretär für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie Internationales, hat in Düsseldorf ein neues Angebot im Rahmen der Partnerschaft zwischen Nordrhein-Westfalen und Ghana vorgestellt: Städte und Gemeinden in Nordrhein-Westfalen, die bereits eine Partnerschaft mit einer ghanaischen Kommune eingegangen sind, oder über eine Kooperation nachdenken, können ab sofort den „Kommunalen Fach Austausch Nordrhein-Westfalen – Ghana“ nutzen.

Staatssekretär Speich: „Wir sind überzeugt davon, dass der Austausch zwischen Kommunen in Ghana und Nordrhein-Westfalen ein Schlüsselfaktor ist, um neue Akzente für unsere Länderpartnerschaft zu setzen. Gerade auf der lokalen Ebene fallen viele wichtige Entscheidungen, die Voraussetzungen schaffen, die Agenda 2030 der Vereinten Nationen umzusetzen.“

Der neue Fach Austausch verfolgt das Ziel, fachliche Kontakte zwischen beiden Ländern durch Wissenstransfer zu vertiefen. Im Zentrum steht die gemeinsame Planung von Projekten, die auf beiden Seiten zur Umsetzung der Agenda 2030 und der globalen Nachhaltigkeitsziele beitragen.

Im Rahmen des neuen Fach Austauschs können Vertreter von Städten und Gemeinden Informationsreisen in beide Richtungen unternehmen, etwa zur Anbahnung einer Partnerschaft, um Themen für eine Kooperation zu identifizieren und Kontakte zu knüpfen. Die Kommunalvertreter profitieren von Trainingsaufenthalten, werden landeskundlich und inter-

kulturell qualifiziert und können sich zu weiterführenden Fördermöglichkeiten beraten lassen. Geplant sind auch nationale und internationale Vernetzungstreffen. Das neue Angebot wendet sich an Kommunen, Kommunalverbände sowie kommunale Aus- und Weiterbildungsinstitutionen.

Das zunächst auf zwei Jahre angelegte Pilotprojekt wird von der Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW) von Engagement Global im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) und mit Förderung des Landes Nordrhein-Westfalen durchgeführt.

Die Partnerschaft zwischen Ghana und Nordrhein-Westfalen wurde im November 2007 durch die Unterzeichnung einer gemeinsamen Absichtserklärung begründet, 2016 wurde das Partnerschaftsabkommen erneuert. Die Landesregierung unterstützt über verschiedene Förderprogramme Projekte in Ghana und hat das Land zudem zu einem Schwerpunkt ihrer Zusammenarbeit mit der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) gemacht.

Neben den Aktivitäten der Regierungen und den Förderprogrammen existieren enge Verbindungen zwischen Kommunen und der Zivilgesellschaft in Ghana und Nordrhein-Westfalen. So verbindet zum Beispiel Bonn und Cape Coast eine langjährige Partnerschaft. Selm unterstützt die Stadt Busunu im Norden Ghanas beim Aufbau von Stadtwerken. Mönchengladbach und Offinso verbindet seit 2004 eine enge Zusammenarbeit der Zivilgesellschaft, die von der Stadtverwaltung unterstützt wird.

***Bei Nachfragen wenden Sie sich bitte an die Pressestelle des Ministers für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie Internationales, Telefon 0211-837-1399.***

***Dieser Presstext ist auch über das Internet verfügbar unter der Internet-Adresse der Landesregierung [www.land.nrw](http://www.land.nrw)***

**[Datenschutzhinweis betr. Soziale Medien](#)**